

# Berlin: Hauptstadt der Gottlosen

Berlin. Immer mehr Berlinerinnen und Berliner gehen auf Distanz zu den Amtskirchen. Nach Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg vom Mittwoch waren am 31. Dezember 2008 nur noch 29,2 Prozent der über 18jährigen Bürger Mitglied der katholischen oder der evangelischen Kirche. Somit zahlen 70,8 Prozent der 3,36 Millionen Berliner keine Kirchensteuer – fünf Jahre zuvor waren es noch 69,3 Prozent. Die Bindung an die Kirchen ist vor allem bei den unter 25jährigen (19,8 Prozent) sehr gering. Die »unchristlichsten« Stadtteile befinden sich in Ostberlin, der ehemaligen DDR-Hauptstadt. Am wenigsten Gottgläubige gibt es dort in den Stadtteilen Hellersdorf (9,5 Prozent), Wartenberg (9,5) sowie Falkenberg (sieben).(jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/122962.berlin-hauptstadt-der-gottlosen.html>